



Der Dritte Weg - Was ist für Sie drin?

Das Projekt "The Third Way" war ein Key Action 2 Erasmus-Projekt, das durch das Erasmus+ Programm der Europäischen Union finanziert wurde. Die Ergebnisse sind nun für eine breitere Nutzung verfügbar.

Es wurden acht Studienmodule entwickelt, plus ein Einführungsmodul. Diese sind für alle über die [The Third Way Webseite](https://thethirdway.eu) zugänglich. Da das Projekt von der EU finanziert wurde, ist die Nutzung der Online-Lernkurse sowohl für Einzelpersonen als auch Institutionen kostenlos. Sie wurden entwickelt, um leicht zugänglich zu sein und umfassend genutzt zu werden.

Die verfügbaren Module sind:

- Finanzielle Verwaltung
- Finanzierung und Ausschreibungen
- Governance und Führung
- Management der Auswirkungen
- Management und Führung
- Marketing und Soziale Medien
- Projektleitung
- Ihr Unternehmen Gründen

Jede:r, der eines der Module nutzen möchte, kann dies tun, indem er*sie die Website <https://thethirdway.eu> aufruft und sich dann für den Zugang zu den Online-Lernkursen registriert. Die Registrierung ist notwendig, damit das System die Lernenden, sowie die Stufe des Lernfortschritts erkennen kann, und um nach Abschluss des Moduls ein Zertifikat auszustellen. Eine Anleitung für die Registrierung ist auf der Webseite verfügbar.

Das Schöne an der Gestaltung der Module ist, dass Lernende alle Module in beliebiger Reihenfolge absolvieren können. Man arbeitet in seinem eigenen Tempo und nach seinem eigenen Zeitplan. Freie Wahl und kostenlos - eine gelungene Kombination!

Wer würde die Module nutzen?..... Jeder, der Interesse hat!!

Die Module können Sie in Ihrer eigenen Zeit durcharbeiten. Sie bieten somit ein Höchstmaß an Flexibilität. Außerdem sind sie aufgrund der EU-Finanzierung für alle Nutzer*innen kostenlos.

Ursprünglich wurden die Online-Lernmodule für Studierende entwickelt, die ein soziales Unternehmen gründen oder aufbauen wollen. Aber im Laufe der Projektarbeit wurde klar, dass die Module für ein viel größeres Publikum geeignet sind.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Wir können uns vorstellen, dass die Online-Lernmodule zum einen von **Einzelpersonen** genutzt werden:

- Von Studierenden und Jungunternehmer:innen, die noch keinen unternehmerischen Hintergrund haben
- Von Studierenden der Wirtschaftswissenschaften zur Ergänzung ihrer Ausbildung
- Von Unternehmer:innen und Arbeitnehmer:innen für die persönliche Entwicklung
- Sowie von allen, die sich beruflich oder persönlich weiterbilden wollen

Für Bildungseinrichtungen könnte unter anderem folgende Nutzung in Frage kommen:

- Als Vorbereitung auf Studiengänge, in denen es Studierende mit gemischten Einstiegserfahrungen gibt
- Sie können Studierenden die Möglichkeit bieten, ihr Wissen in ihrer eigenen Zeit zu erweitern
- Als Zusatzangebot für Teilzeitstudierende, da diese Module jederzeit und überall absolviert werden können
- Einrichtung von (Kurz-) Programmen für Lernende in anderen Institutionen, mit den Lernmodulen als Kernlehrplan

Möglichkeiten für Organisationen

- Die Module können als Möglichkeit zur Personalentwicklung genutzt werden
- Als Gelegenheit für Unternehmen, soziale Ziele in ihre Organisation zu integrieren

Hintergrund des Projekts

Das Projekt "The Third Way" war ein vom Erasmus+-Programm der Europäischen Union finanziertes Key Action 2 Erasmus-Projekt, an dem zehn Organisationen aus neun Ländern beteiligt waren: Belgien, Belarus, Zypern, Tschechische Republik, Deutschland, Niederlande, Portugal, Spanien und das Vereinigte Königreich. Alle Partner:innen arbeiteten zwischen 2019 und 2022 an dem Projekt, dessen Ergebnisse nun allen Interessierten auf der Website des The Third Way Projekts unter <https://thethirdway.eu> zur Verfügung stehen.

Das Projekt befasst sich mit der Notwendigkeit, Lernmaterialien zur Unterstützung neuer oder potenzieller sozialer Unternehmer:innen anzubieten, deren Hauptstudienfach beispielsweise die Betriebswirtschaftslehre ist. Das Angebot geht jedoch weit über diese ursprüngliche Zielgruppe hinaus. Was produziert wurde, kann von vielen weiteren Lernenden aus einer Vielzahl von Disziplinen genutzt werden.

Das Projekt wurde in drei Phasen geplant. Die erste war eine Konsultations- und Untersuchungsphase, in der analysiert werden sollte, welche Themen nach Meinung von Unternehmer:innen für alle wichtig sind. Die zweite Phase war die Schaffung eines Rahmens für die Erstellung von Online-Lernkursen. Die Lernmodule wurden von Mitgliedern des Projektteams erstellt. In der dritten Phase ging es darum, Möglichkeiten zur Entwicklung der Fähigkeiten und Kenntnisse der Einzelnen aufzuzeigen, indem der Zugang zu Praktika in (sozialen) Unternehmen erleichtert wurde. Nun stehen die Lernmaterialien jedermann zur Verfügung. Für mehr über das Projekt /die Online-Lernmodule, besuchen Sie die [Webseite](#).

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union